

# PROTOKOLL

=====

aufgenommen anlässlich einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 9. Juli 2025, im Rogendorfersaal, Schloss Pöggstall.

Anwesende: Bgm. Hahn Helmut, Vzbgm. Ballwein Martin, die geschf. Gemeinderäte Schmid Günter, Nagl Johannes, Strasser Bernhard, Jilch Heinz Leopold, Mst. Gruber Mario sowie die Gemeinderäte Ing. Zeilinger Martin, Waldbauer Christian, Aigner Martin, Kreuzer Ingrid (bei TOP 2 erschienen), Mistelbauer Sonja, Hintersteiner Johann, Röster Stefan, Hampel Florian, Kaminger Manuela, Knoll Stephan, Paireder Alexander und Paireder Katharina.

Entschuldigt: GR. Gattermann Waltraud und GR. Gubi Klaus

Nicht entschuldigt:

Schriftführer: Rosa Siebenhandl

Beginn: 18:30 Uhr

## Tagesordnung:

### Öffentlicher Sitzungsteil:

1. Genehmigung Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 2. Juni 2025
2. Genehmigung 1. Nachtragsvoranschlag samt Dienstpostenplan 2025
3. Prüfbericht der unangekündigten Gebarungseinschau vom 12.6.2025
4. KommunalKredit – Investitionszuschuss für WVA BA 13 Blackoutvorsorge; Annahmeerklärung
5. Ansuchen LKI GmbH, Innermanzing um Teilverkauf öffentl. Gut Parz. 571/11, KG Würnsdorf
6. FF Pöggstall – Ansuchen um Übernahme der Reparaturkosten beim TLF2000
7. USC-Pöggstall – Ansuchen um Gewährung der Nachwuchsförderung 2025
8. Sportunion Tennisclub Pöggstall – Ansuchen um Gewährung der Jugendförderung 2025
9. Sportunion Tennisclub Pöggstall – Abschluss Pachtvertrag für den Padel-Tennisplatz
10. Pfarrkirche Pöggstall – Ansuchen um Gewährung eines Kostenzuschusses für die Sanierung der Glockensteuerung bei der St. Annakirche
11. Schul- & Gemeindebücherei Pöggstall; Aufteilung der Kosten für die Umstellung des Büchereiprogrammes
12. E-Vito – Aufstellung des Jahresaufwandes
13. Lang Anton – Ansuchen um Ankauf öffentl. Gut Parz. 802/3, KG Arndorf
14. 30. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes
15. Kaufangebot Baugrundstück 28/2, KG Krempersbach (Schlossblick)
16. Projektpräsentation - Edelsteinpark
17. Berichte

### Nicht-öffentlicher Sitzungsteil:

18. ...

## Verlauf der Sitzung:

Der Vorsitzende, Bgm. Helmut Hahn begrüßt die Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest, eröffnet die Sitzung und führt den Vorsitz.

Vor Eingang in die Tagesordnung wird 2 Dringlichkeitsanträge mit nachfolgenden Punkten eingebracht:

**Dringlichkeitsantrag 1**

Die unterfertigten Gemeinderäte stellen den Antrag nachfolgenden Punkt bei der Gemeinderatssitzung am 9. Juli 2025 im öffentlichen Sitzungsteil zu behandeln:

(\*) E-Tech Mörth – Zusatzangebot Sanierung öffentliche Beleuchtung Pöggstall

**Dringlichkeitsantrag 2**

Die unterfertigten Gemeinderäte stellen den Antrag nachfolgende Punkte bei der Gemeinderatssitzung am 9. Juli 2025 im nicht-öffentlichen Sitzungsteil zu behandeln:

- (1) ...
- (2) ...

**Antrag der Vorsitzenden:** Die Dringlichkeitsanträge in die Tagesordnung aufzunehmen und nach den regulären Tagesordnungspunkten zu behandeln.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Einstimmige Antragsannahme

**1. Genehmigung Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 2. Juni 2025**

Das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 2. Juni 2025 wurde mit der Einladung zur heutigen Sitzung an alle Mitglieder des Gemeinderates versandt. Da weder mündlich noch schriftlich Einwände eingebracht wurden, erachtet der Vorsitzende das Sitzungsprotokoll als einstimmig genehmigt.

**2. Genehmigung 1. Nachtragsvoranschlag samt Dienstpostenplan 2025**

Auf Grund von bereits erfolgten bzw. noch geplanter Haushaltsüber- bzw. -unterschreitungen des Voranschlages 2025 sowohl einnahmen- als auch ausgabenseitig, war eine Abänderung der Ansätze im operativen wie auch im investiven Haushalt notwendig. Desgleichen wurden einige Projekte bereits ins Haushaltjahr 2025 vorgezogen bzw. im heurigen Haushaltjahr nicht ausgeführt. KV Lukas Siebenhandl präsentiert und erläutert die erforderlichen Abänderungen im Rahmen der Gemeinderatssitzung dem Gemeinderat. Im Detail wurden die Einnahmen bzw. Ausgaben des operativen und investiven Voranschlages 2025 um nachstehende Beträge abgeändert:

**1. NVA 2025**

	VA 2025 + 1. NVA 2025	Differenz VA 2025 und 1. NVA 2025
Operativer HH - Einnahmen - FH	€ 6 073 400,00	€ 22 700,00
Operativer HH - Einnahmen - EH	€ 7 276 100,00	€ 114 100,00
Operativer HH - Ausgaben - FH	€ 5 504 200,00	€ 346 300,00
Operativer HH - Ausgaben - EH	€ 7 618 200,00	€ 438 600,00
Investiver HH - Einnahmen - FH	€ 1 225 100,00	€ 325 000,00
Investiver HH - Ausgaben - FH	€ 2 586 000,00	€ 458 800,00

Im Vergleich zum Voranschlag 2025 verändert sich der FVA/EVA wie folgt:

▼ Budgetsummen 1. Nachtragsvoranschlag 2025		
Aufbringung FVA/EVA	537 700,00	114 100,00
Verwendung FVA/EVA	807 100,00	438 600,00
Differenz FVA/EVA	-269 400,00	-324 500,00

Weiters wurden im 1. NVA 2025 folgende Zahlen berücksichtigt:

Zuführung Vorjahresergebnis lt. Abschluss RA 2024:	€ 400.401,23	
BZ zur Liquiditätssteigerung (BZ II):	€ 326.800,--	
(im Vergleich – im VA 2025 waren:	€ 481.100,--	veranschlagt).

Aufgrund veränderter personeller Erfordernisse wurde der Dienstpostenplan im 1. NVA 2025 angepasst.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge den präsentierten 1. Nachtragsvoranschlag samt abgeänderten Dienstpostenplan 2025 beschließen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### 3. Prüfbericht der unangekündigten Gebarungseinschau vom 12.6.2025

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Herr Stephan Knoll erläutert den Mitgliedern des Gemeinderates den Prüfbericht der unangekündigten Gebarungseinschau vom 12.6.2025:

**Tagesordnung:**

1. Eröffnung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Überprüfung des Kassenbestandes
4. Stichprobenartige Belegskontrolle

**Anwesend:**

Obmann des Prüfungsausschusses (Vorsitz) GR. Stephan Knoll sowie die Mitglieder GR. Christian Waldbauer, GR. Sonja Mistelbauer, GR. Klaus Gubi und VB Lukas Siebenhandl

**Entschuldigt:** GR. Waltraud Gattermann

**Zu Tagesordnungspunkt 3:**

Girokonto bzw. Sparbuch	Bankinstitut	Auszug Nr.	Auszugsdatum	Betrag in €
Bargeld				1.197,31
Girokonto Nr. 05600-000029	Waldviertler Sparkasse Bank AG	111/001	11.06.2025	416.803,18
Sparbuch Nr. 34.041.996	Raiffeisenbank Mittleres Mostviertel		14.01.2025	29.053,05
Sparbuch Nr. 0110-117876 (Rückl. Kanal)	Waldviertler Sparkasse Bank AG		14.01.2025	97.216,30
Sparkonto Nr. 00111060224 (Rückl. Unt.Hptstr.8)	Waldviertler Sparkasse Bank AG		12.06.2025	1,42
Sparkonto Nr. 00111030946 (Rückl. Abf.)	Waldviertler Sparkasse Bank AG		12.06.2025	154.847,80
<b>Gesamt (12.06.2025)</b>				<b>699.119,06</b>

Der Kassenbestand lt. Buchhaltung stimmt mit dem Kassenbestand auf den Girokonten und Sparbüchern überein.

#### Zu Tagesordnungspunkt 4:

Die Belegskontrolle ergab keine Beanstandungen.

#### **Anregungen:**

- Kommunal KG: Für was genau ist die Miete der beweglichen Wirtschaftsgüter?  
Stellungnahme Bgm: Bühne, Technik, Cateringküche, Schank, Tische + Stühle, ....
- Telefon/Internet: warum haben wir so viele verschiedene Anbieter (kabelplus, A1, ...)  
Stellungnahme Bgm: kabelplus hat die schnellste Internetlösung, A1 - die beste Telefonanlagenlösung fürs Amt, Magenta – die beste Empfangsleistung für Handys
- Für nächsten Termin: Kostenaufstellung E-Vito, Gutmann-Abrechnungen  
Stellungnahme Bgm: Kostenaufstellung E-Vito wird bereits in der heutigen GR-Sitzung behandelt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge den vorliegenden Prüfbericht der unangekündigten Gebarungseinschau samt den Stellungnahmen des Bürgermeisters zur Kenntnis nehmen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 4. KommunalKredit – Investitionszuschuss für WVA BA 13 Blackoutvorsorge; Annahmeerklärung

Im Zuge der Anschaffung eines Notstromaggregates für die WVA als Blackoutvorsorge hat die Marktgemeinde Pöggstall um Gewährung der KPC-Förderung angesucht. Mit Schreiben vom 21.05.2025 wurde der Gemeinde der Fördervertrag vorgelegt – Ausmaß und Auszahlung: vorl. Förderungssatz 22,00 %; vorl. Förderbare Investitionskosten € 20.200,--; ergibt vorläufige Gesamtförderung € 4.444,-- in Form eines Investitionskostenzuschusses. Weiters wurde diese Anschaffung mit € 4.040,-- aus Landesmitteln gefördert.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die vorliegende Annahmeerklärung beschließen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 5. Ansuchen LKI GmbH, Innermanzing um Teilverkauf öffentl. Gut Parz. 571/11, KG Würnsdorf

Die LKI GmbH Neustift-Innemanzing hat mit Schreiben vom 23.05.2025 um Grundstücksvereinigung und um Teilkauf des öffentlichen Gutes angesucht. Konkret betrifft es folgende Grundstücke (alle KG Würnsdorf)

Marktgemeinde Pöggstall: Grundstücksnr.: 571/11; EZ 139; Gesamt 806m<sup>2</sup>

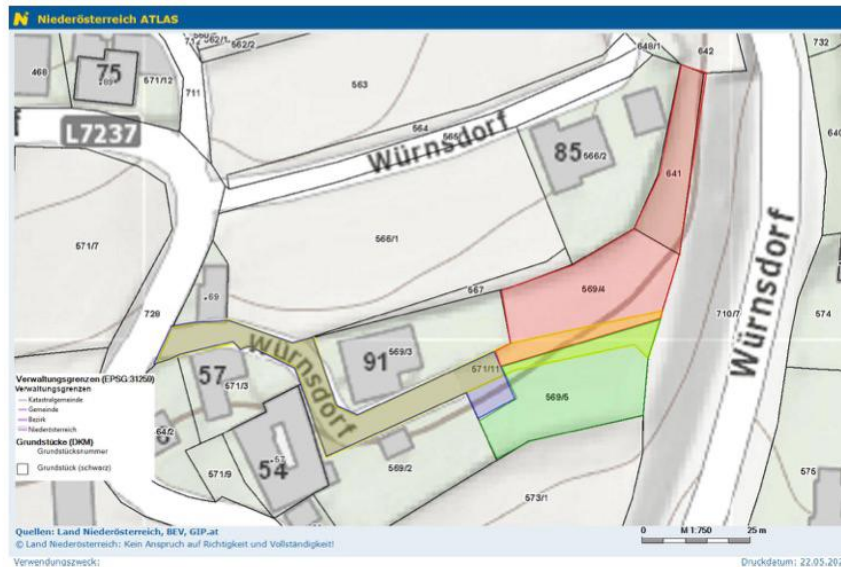
LKI GmbH: Grundstücksnr.: 641; EZ 309; Gesamt 310m<sup>2</sup>

Grundstücksnr.: 569/4; EZ 309; Gesamt 613m<sup>2</sup>

Grundstücksnr.: 569/5; EZ 310; Gesamt 653m<sup>2</sup>

Wie im Plan ersichtlich, würden die LKI GmbH den östlichen Teil des Gemeindegrundstücks im Ausmaß von ~ 250m<sup>2</sup> zum ortsüblichen Preis käuflich erwerben. Im Gegenzug würde ein Teil des Grundstücks 569/5 für einen Umkehrplatz an die Marktgemeinde Pöggstall veräußert werden. Die notwendigen Vermessungskosten sowie Kosten zur Grundbücherlichen Eintragung werden von LKI GmbH getragen. Als ortsüblicher Kaufpreis soll € 30,00 beschlossen werden.

Mit dem Grundstücksbesitzer der Parz. 569/3 hat Herr Ing. Knoll bereits Kontakt aufgenommen. Von dessen Seite wurden keine Einwände erhoben bzw. hat er seine Zustimmung mündlich bekanntgegeben.



**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge dem Teilverkauf des öffentlichen Gutes zum Kaufpreis von € 30,00 sowie der Errichtung des Umkehrplatzes die Zustimmung erteilen.  
**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 6. FF Pöggstall – Ansuchen um Übernahme der Reparaturkosten beim TLF2000

Infolge eines Fremdstartvorgangs mit einem Startgerät sind am TLF2000 Schäden an Steuerungsgeräten entstanden. Durch Fa. Rosenbauer wurde festgestellt, dass durch die Überspannung nahezu alle Steuergeräte am Fahrzeugaufbau und teilweise am Fahrgestell beschädigt wurden. Das defekte Steuergerät (altes Modell) war nicht mehr verfügbar, somit musste der Kabelstrang erneuert werden. Nach dem Steuergerätetausch waren einige Aufbaufunktionen wie Drehzahlregler, Nebenabtriebseinschaltung, ... aufgrund der neuen/verschiedenen Steuergeräte ohne Funktion und mussten durch MB Pappas konfiguriert werden. Die Reparatur-Gesamtkosten Fa. Rosenbauer und MB Pappas Linz belaufen sich auf € 20.172,82. Für diesen Schaden ist weder ein Versicherungsschutz gegeben bzw. konnte keine Kulanzlösung erzielt werden, da es am Fahrzeug selbst keine Warnung angebracht ist, dass ein Fremdstartvorgang nicht mit einem Startgerät vorgenommen werden darf. Ein Hinweis/Warnung ist nur im Betriebshandbuch selbst. Die Freiw.Feuerwehr Pöggstall könnte € 7.000,- übernehmen. Der Restbetrag von € 13.172,82 soll von der Gemeinde übernommen werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Kostenteilung und die Übernahme der Reparaturkosten in Höhe von € 13.172,82 die Zustimmung erteilen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 7. USC-Pöggstall – Ansuchen um Gewährung der Nachwuchsförderung 2025

Der USC-Pöggstall hat mit Schreiben vom 31.3.2025, eingelangt am 9.5.2025 um Gewährung der Jugendförderung 2025 angesucht. Alle erforderlichen Unterlagen wurden dem Ansuchen beigelegt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Eine Jugendförderung in der Höhe von € 1.200,00 zu gewähren.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 8. Sportunion Tennisclub Pöggstall – Ansuchen um Gewährung der Jugendförderung 2025

Die Sportunion Tennisclub Pöggstall hat mit Schreiben vom 13.5.2025, eingelangt am 16.5.2025 um Gewährung der Jugendförderung 2025 angesucht. Alle erforderlichen Unterlagen wurden dem Ansuchen beigelegt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Eine Jugendförderung in der Höhe von € 1.200,00 zu gewähren.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 9. Sportunion Tennisclub Pöggstall – Abschluss Pachtvertrag für den Padel-Tennisplatz

Die Sportunion Tennisclub Pöggstall und die Marktgemeinde Pöggstall errichten beim Beach-Volleyballplatz einen Padel-Tennisplatz (Parz. 705, KG Pöggstall, siehe Plandarstellung).



Die Sportunion Tennisclub Pöggstall sucht für die Umsetzung dieses Projektes um Förderungen bei der Sportunion sowie dem Sportland NÖ an. Genehmigungsvoraussetzung ist ein Pachtvertrag mit mind. 10-jähriger Vertragsdauer. In Anlehnung an den bereits bestehenden Pachtvertrag für die Tennisplatzanlage wurde auf die Dauer von 20 Jahren ein separater Vertrag vorbereitet.

Die Nutzung des Padelcourts ist nicht an die Mitgliedschaft beim Tennisverein „Sportunion Tennisclub Pöggstall“ gebunden, sondern kann von jedem Bürger genutzt werden. Der Pächter verpflichtet sich, eine den ortsüblichen Gegebenheiten entsprechende Tarifordnung (in Absprache mit der Verpächterin) festzusetzen.

Der Pachtzins beträgt € 1,-/Jahr zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer festgesetzt und ist jeweils im Vorhinein zur Zahlung fällig. Die mit dem Pachtobjekt verbundenen Betriebskosten, inklusive der Grundsteuer, sind vom Pächter zu tragen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge den vorliegenden Pachtvertrag für die Errichtung eines Padelcourts beschließen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 10. Pfarrkirche Pöggstall – Ansuchen um Gewährung eines Kostenzuschusses für die Sanierung der Glockensteuerung bei der St. Annakirche

Die Pfarrkirche Pöggstall hat mit Schreiben vom 26. Mai 2025 bei der Marktgemeinde Pöggstall um Gewährung eines Kostenzuschusses für die Sanierung der Glockensteuerung in der St. Annakirche angesucht. Die Gesamtkosten dafür belaufen sich auf € 9.416,40. Um Kostenübernahme von einer Glocke wurde gebeten.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge die Zustimmung zur Übernahme eines Glockensanierungsbetrages in der Höhe von € 3.138,80 (= 1/3 der Gesamtkosten) beschließen.  
**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 11. Schul- & Gemeindebücherei Pöggstall; Aufteilung der Kosten für die Umstellung des Büchereiprogrammes

Für die Verwaltung der Schul- & Gemeindebücherei Pöggstall ist die Anschaffung eines neuen Büchereiprogrammes erforderlich.

Folgende Kosten wurden erhoben:

Datenkonvertierung von BABIS (altes Programm)	€ ~ 1.100,--
Kosten Littera (neues Büchereiprogramm)	€ ~ 5.600,--
Davon Förderung Land	- € ~ 2.000,--
Restbetrag	€ 4.700,--

- dieser soll zu gleichen Teilen durch die Marktgemeinde Pöggstall und der Mittelschulgemeinde Pöggstall finanziert werden.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge der Kostenübernahme in der Höhe von € 2.350,-- die Zustimmung erteilen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 12. E-Vito – Aufstellung des Jahresaufwandes

Im Dezember 2020 hat die Marktgemeinde Pöggstall vom Autohaus Eckl Würnsdorf den E-Vito (Mercedes Transporter, ME-68) zum Preis € 53.409,36 angekauft. Hauptsächlich wird er vom USCP und TC Pöggstall unentgeltlich für den Spielbetrieb genutzt. Seither wurden ~ 58.000 km gefahren.

Die jährlichen Kosten (Tanken, Reifen, div. Reparaturen wie Maderbiss, Bremsscheiben, ...) betragen:

Jahr	Kosten/Jahr
2022	€ 11.212,--
2023	€ 15.736,--
2024	€ 15.997,--
2025	€ 7.889,14 (Buchungstand 7.7.25)

Aufgrund der enormen laufenden Kosten soll die Nutzung des E-Vitos wie folgt neu behandelt werden: **die Gratisnutzung durch die gemeindeeigenen Vereine gilt nur mehr für die Jugendarbeit, alle weiteren Nutzungen sind mit der Pauschale von € 50,-- zu verrechnen. Die Pauschale soll vorerst nicht erhöht werden. Nutzung durch die Mittelschule sind ebenso mit € 50,-- zu verrechnen.**

Die Nutzung von den Vereinen unter „Jugendarbeit“ soll genau erhoben werden. Danach soll dieser Punkt neu beraten werden

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge bis zur Klärung dieser Frage diesen Punkt zurückstellen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 13. Lang Anton – Ansuchen um Ankauf öffentl. Gut Parz. 802/3, KG Arndorf

Mit Schreibe vom 18. Juni 2025 hat Herr Anton Lang aus Brennhof 2 im Zuge baulicher Maßnahmen an seinem landwirtschaftlichen Objekt Brennhof 2 (Errichtung Zu-/Ausfahrt Halle) um Nutzung/Teilkauf des öffentlichen Gutes Parz. 802/3 KG Arndorf angesucht. Gleichzeitig hat der Anrainer, Herr Moser Johann aus Brennhof 4 seine Zustimmung gegeben, die erforderliche Fläche zur Erhaltung eines landwirtschaftlichen Weges (max. Breite von 5 m) ans öffentliche

Gut abzutreten. Herr Anton Lang übernimmt sämtliche Vermessungskosten, Gebühren für die grundbücherliche Eintragung sowie Verlegung des öffentlichen Gutes und Grundablöse. Der Marktgemeinde Pöggstall entstehen dadurch keine Kosten.

Ein entsprechender Plan für die Umlegung der bestehenden Gemeindestraße (öffentliches Gut) im Bereich der Liegenschaften Brennhof 1 + 2 in 3650 Pöggstall wurde von Baumeister Lammer der Marktgemeinde Pöggstall vorgelegt.

Als Verkaufspreis für das öffentliche Gut wird ein m<sup>2</sup>-Preis von € 40,-- festgelegt.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge der Verlegung der Gemeindestraße (des öffentlichen Gutes Parz. 802/3) im Bereich der Liegenschaften Brennhof 1 + 2 in 3650 Pöggstall und dem Teilverkauf zum m<sup>2</sup>-Preis von € 40,-- und unter Auflage folgender Punkte die Zustimmung erteilen: Herr Anton Lang übernimmt sämtliche Vermessungskosten, Gebühren für die grundbücherliche Eintragung sowie die Kosten für die Verlegung des öffentlichen Gutes inkl. Befestigung (Asphalt) bis Sept. 2026, andernfalls wird der Abbruch mit Rückbau verhängt.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird mit einer Gegenstimme (GR Hintersteiner) angenommen.

#### 14. 30. Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes

Der Entwurf zur 30. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms (ÖROP) der Marktgemeinde Pöggstall lag in der Zeit vom 21. Mai 2025 bis 03. Juli 2025 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Geplant ist die Änderung des Flächenwidmungsplans im Bereich der Kläranlage.



Mit Schreiben der Abteilung RU1 des Amtes der NÖ Landesregierung (RU1-R-461/044-2025) vom 24. Juni 2025 wurde ein raumordnungsfachliches Gutachten (RU7-O-461/104-2025) vom 23. Juni 2025 übermittelt.

Während der öffentlichen Einsichtnahme sind keine Stellungnahmen eingelangt. Am 30. Mai 2025 wurde eine ergänzende Stellungnahme der Abteilung BD1 in Bezug auf die Baulandeignung des neuen Standorts des Bauhofs übermittelt.

Zu den Anmerkungen seitens der Amtssachverständigen (ASV) des Amtes der NÖ Landesregierung (Abteilung RU7) wird folgende Stellungnahme abgegeben:

Im raumordnungsfachlichen Gutachten wird festgestellt, dass die Maßnahme der Sicherstellung eines Standorts für den Bauhof der Gemeinde dient und keine Widersprüche zu den Planungsvorgaben des NÖ ROG bestehen.

Die geplante 30. Änderung des Flächenwidmungsplans kann daher gemäß dem Entwurf beschlossen werden.

Das Gutachten enthält weiters einige generelle Hinweise in Bezug auf den Flächenwidmungsplan (Erstellung einer qualitativen Baulandbilanz; Aktualisierung der Plangrundlage;

Festlegung einer Freihaltefläche auf der Betriebszone gemäß dem ÖEK; Festlegung einer Verkehrsfläche in einer funktionsgerechten Breite; Festlegung von Freihalteflächen auf Flächen, die von einem 30-jährlichen Hochwasser überflutet werden). Diesbezüglich ist festzuhalten, dass sich eine generelle Überarbeitung des Flächenwidmungsplans der Marktgemeinde Pöggstall, die auch die angeführten Punkte umfassen wird, derzeit in Ausarbeitung befindet und im Rahmen des nächsten Verfahrens behandelt wird.

Aus raumordnungsfachlicher Sicht wird abschließend empfohlen, die 30. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms gemäß dem Entwurf zu beschließen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge der 30. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms gemäß dem Entwurf die Zustimmung erteilen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 15. Kaufangebot Baugrundstück 28/2, KG Krempersbach (Schlossblick)

Frau Andrea Szipola und Herr Csaba Szabo (beide ungarische Staatsangehörige) haben um Erwerb der Bauparzelle 28/2 KG Krempersbach mit Schreiben vom 22.06.2025 angesucht. Als Kaufpreis wurden € 29.412,-- (773,9 m<sup>2</sup>, m<sup>2</sup>-Preis: € 38,--) exklusive Aufschließungskosten geboten. Den Käufern ist bekannt, dass das Baugrundstück innerhalb von 5 Jahren zu bebauen ist. Im Kaufvertrag ist der Marktgemeinde Pöggstall ein Vorkaufsrecht einzuräumen.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge den Verkauf der Bauparzelle zu den oben genannten Bedingungen die Zustimmung erteilen und die Erstellung eines Kaufvertrages beschließen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### 16. Projektpräsentation - Edelsteinpark

Projektpräsentation durch Herrn Thomas Pölzl über die Errichtung eines Edelsteinparks mit Schürfstationen (überdacht und im Freigelände mit Wasserlauf), die meisten sind Tagesgäste sowie -Schultourismus. Gastrobereich und Smoothiebar frei zugänglich. Kneipp-, Kraft- und Energieplätze zur allgemeinen Nutzung. Aufnahme und Führung des Campingplatzes ebenfalls eingeplant. Öffnungszeiten von Mai bis Ende September mit ~ 400 Besucher täglich mit einem Mitarbeiterstab von ca. 12 Personen (Teilzeit). Werbung über NÖ Card, ÖAMTC, MostviertelCard, sowie zahlreiche Benefitkunden, usw. Es wird mit jährlich 25.000 Besucher gerechnet, wobei auch Synergieeffekt für den Museumsbetrieb geschaffen werden können.

Edelsteinpark Arena Pöggstall – Ausrichtung auf Tagestourismus und Schul- und Gruppentourismus am Freibadgelände. Leises Spielverhalten durch konzentriertes Arbeiten. Die Sanierungskosten von € 500.000,-- (Sanierung am Gebäude, Errichtung div. Stationen und Bars, ...) werden zur Gänze durch den Pächter getragen, wobei regionale Betriebe favorisiert werden. Pachtvertrag auf 20 Jahre mit jährlicher Pacht von € 12.000,--, indexgesichert. Die Pflege liegt beim Pächter. Dieses Projekt hat sich innerhalb einiger Wochen entwickelt. Der Gemeindevorstand hat mit dem Verein „Initiative Freibad“ ein Gespräch geführt, wobei Herr Thomas Bilderl alleine erschienen ist. Außer einiger Kostenvoranschläge und des Infostandes am Anna-Kirtag 2024 gab es keine weiteren Initiativen. Es gibt bis dato keine Vereinsstruktur, die einen Freibadbetrieb sanieren und führen könnte.

Seitens der Gemeinde wird ein Plan für die Schaffung einer Freizeitmöglichkeit verfolgt bzw. die Jugend zur Ideenfindung eingeladen. Die Pachteinnahmen werden für die Umsetzung dieser Ideen/Maßnahmen verwendet.

**Antrag des Gemeindevorstandes:** Der Gemeinderat möge der Verpachtung des Freibadgeländes und dem Projekt Edelsteinpark Arena Pöggstall die Zustimmung erteilen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird mit einer Gegenstimme (GR Kaminger) und einer Stimmenthaltung (GR Hampel) angenommen.

## 17. Berichte

### GGR. Jilch:

- 19.8.2025 ab 9 Uhr – Vorbesprechung mit NÖ Zivilschutzverband „krisensichere Gemeinde“

### GR. Hampel:

- Landjugend Pöggstall nimmt am Projektmarathon teil

### Bgm. Hahn:

- Gratulation an Fischereiverein für das Einsegnungsfest „Schanzl“ am 6.7.2025.
- Einladung zum Bildvortrag des Gemeindearchivs

## Dringlichkeitsantrag 1

### **(\*) E-Tech Mörth – Zusatzangebot Sanierung öffentliche Beleuchtung Pöggstall**

In der Gemeinderatssitzung vom 12.3.2025, TOP 4 wurde die Fa. eTech Mörth aus Absdorf mit der Durchführung der LED-Umrüstung der öffentlichen Beleuchtung Pöggstall mit einer geprüften Auftragssumme von € 469.118,09 inkl. USt. beauftragt. Im Zuge der Projektbesprechungen und Bestandserhebungen wurden Zusatzleistungen in einem Gesamtwert von € 55.339,64 inkl. USt. erhoben. Da in den letzten Jahren div. Erweiterungen nicht in Vollausbau ausgeführt wurden (35 Leuchten nicht bestückt), da diese Kosten im Lichtservicevertrag über 20 Jahre rückgekauft werden müssten.

**Antrag des Vorsitzenden:** Der Gemeinderat möge der Fa. eTech Mörth mit der Ausführung der Zusatzleistung beauftragen, wobei sich nach Abzug des vereinbarten Nachlasses eine Gesamtbruttotauftragssumme von € 507.334,02 ergibt, beschließen.

**Beschluss und Abstimmungsergebnis:** Der Antrag wird einstimmig angenommen.

18. + Dringlichkeitsantrag2 werden im Protokoll der nicht-öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 9. Juli 2025 protokolliert.

Ende der Sitzung: 21:47 Uhr